Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 64 (1938)

Heft: 52

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



immer vorteilhafter! Verlangen Sie bei Neuanschaf-. fung oder Tausch zuerst das reich illustrierte Radio- und Auf-

Steiner A.-G. - Bern

Das führende Schweizer Unternehmen der Radiobranche

Es gibt eine besondere, neue Rasierklinge.



Man nimmt sie nie aus dem Ap-parat. Nach der Rasur lockert man einfach den Apparat und spült die Klinge gut ab.



Dann legt man Apparat samt Klinge beiseite, ohne abzutrock-nen und anzuschrauben.



So rasiert man sich Tag für Tag, Woche für Woche mit derselben Klinge, sanft und angenehm.

Tanuar						
S	M	D	M	D	F	S
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31	150			

Man spart Geld und Handtücher. Und jeden Tag kostbare Mi-





diese neue Klinge ausprobieren. Für Ihren Bart und Ihre Haut ist sie wahrscheinlich ebensogut ge-

Vergessen Sie aber nicht, genau aufzuschreiben, wie lange eine Klinge hält

HH III..... THL

Es ist die neue

rostfeste HELVETIA

Schweizerklinge. 5 Stück Nr. 1, 1/10 mm, kosten Fr. 1.40. In jedem guten Fachgeschäff erhältlich.

BELRAS A .- G.





«Ich hett gern e Neujahrschärtli, passend für e Dame, wo chürzlich iren Kanarievogel verlore hät!»

Humorist, London

Sie genießen doppelten feierabend ...

mit dem echten schweizerischen Buch "Erlebtes und Erlauschtes". Diese Sammlung köstlicher Anekdoten und Episoden von C. A. Loosli wird jedem Nebelspalter-Leser einen frohen Genuß

Jede Buchhandlung und jeder Kiosk vermittelt Ihnen das Buch.

200 Seiten Leinen Fr. 3.50 kartoniert Fr. 2.50

Kunstfeuerwerk

und Kerzen aller Art Schuhcrème «Ideal». Schuhtette, Bodenwichse, fest und flüssig, Bodenöle, Stahlspäne u. Stahl-wolle, techn. Oele und Fette, etc. liefert in bester Qualität billigst

G. H. Fischer, Schweizer Zünd- und Fettwaren-Fabrik Fehraltorf (Zch.) Gegr. 1860

Verlangen Sie Preisliste.

Wer an Erkrankung

der

Verdauungsorgane, Magenkatarrh und -erschlaffung, Magenübersäuerung u. Verstopfung leidet, wende sich an das

Medizin- u. Naturheilinstitut Niederurnen

(Ziegelbrücke) Gegr. 1903 Institutsarzt: Dr. J. Fuchs







RAUGHEN

leidenschafflich? Ja? Dann können Sie evtl. nachteilige Folgen durch Harzkauen (Kauharz nach Dr. Haecker) vorbeugen. In Apoth. u. Drog. zu Fr. 1.— od. direkt durch Lab. Dr. Haecker, Basel.



heißt Sexualschwäche!

Unruhe, Beklemmung, Angstzustände, allgemeine Müdigkeit und ganz spe-ziell sexuelle Schwächezustände machen den Mann energielos und vorzeitig alt. Fassen Sie Mut und Vertrauen!

SEX 44 regelf durch Zu-SEX 44 regelt durch Zu-führung aktiver Hormone die gestörten Drüsenfunk-tionen. Dadurch erhält der ganze Organismus neuen Impuls, neuen Antrieb.— Sex 44 für Männer, Probe-packung Fr. 6.70, für Frauen Probepackung Fr. 7.20. Aufklärender Grafispro-spekt «F» diskret durch das Generaldepot

Löwen-Apotheke ERNST JAHN, LENZBURG



Schweizer Haus gegr. 1829 Mauler & Cie, Môtiers





Wintergäste am Futterhäuschen

Beobachtungen aus dem Leben der heimischen Vogelwelt. Für die Jugend erzählt und gezeichnet von W. Schneebeli, Rorschach. Verlagsanstalt E. Löpfe-Benz in Rorschach

Preis: broschiert Fr. 2.50 gebunden Fr. 3.—

Zu beziehen im Buchhandel.

Tagblatt der Stadt Zürich:

Dieses in sorgfältigem, mehrfarbigem Druck hergestellte Büchlein ist bestimmt sehr lehrreich für die Freunde der gefiederten Gäste, und gibt gute Anleitung zum Bau eines Futterhäuschens.



Ehephilosophie

«Geld macht eine Ehe auch nicht glücklich!»

«Nein, aber es gewährt Trost für eine unglückliche!» Fu

Tiefsinnig

Sie sagt: «Ich habe die Männer satt, denn sie alle sind große Egoisten!»

Er sagt: «Die Männer sind keine Egoisten. Es fehlt ihnen nur an der nötigen Geduld, zu warten, bis die Frauen Egoisten sind!»

Schöne Augen

Hermann will heiraten. Eine gewisse Glimm.

«Warum denn, Hermann?», frägt sein Freund.

«Sie hat so wunderschöne Augen!»
«Nun, und? Deswegen heiratest Du
gleich das ganze Mädchen?!»

Fu

Verfängliche Aufschrift

Papa liest abends in Gegenwart Fritzchens der Mama aus der Zeitung vor, daß verschiedene Länder ihren Beitritt zum internationalen Abkommen über das Verbot des Mädchenhandels erklärt hätten. Am nächsten Tag begleitet Fritzchen seinen Papa auf einem Gang durch die Stadt. Als eifriger ABC-Schütze ist Fritzchen mit der Entzifferung der ihm am meisten auffallenden Aufschriften an den Gebäuden beschäftigt. Plötzlich sagt er zu Pa a: «Gell, unser Land hat den Mädchenhandel nicht verboten?» Wie er darauf komme, fragt ihn der Papa. «Da steht doch groß angeschrieben: Mädchenhandelsschule!» buchstabiert ihm darauf Fritzchen.

P. Z.

Frauen bleiben ewig jung

Treffe ich da in der Stadt meine 77jährige Tante, die durch herbe Schicksalsschläge körperlich und seelisch ziemlich stark reduziert worden ist, was sich auch in ihrem Gesichtsausdruck zeigt. Sie begrüßt mich mit den Worten:

«Gäll, Karl, i gschne us! Me chönnt meine, i wär en alti Frau!» -b-

Sie weiß sich zu helfen

Frau Anna hat auch einen Radio. Wenn die Lautstärke nachläßt, sperrt die schlaue Frau die Fenster auf, «daß d'Welle besser ine chöned!»

(Die hat's begriffen.)

Andep

Wenn zwei dasselbe tun...

Meine Gattin stellte am Radio «Gern hab' ich die Frau'n geküßt...» ein, stellte sogar auf fortissimo! Ich machte sie darauf aufmerksam, daß sie einmal geäußert habe, daß sie obiges Lied nicht hören könne. Die Gattin: «Säb scho, aber nu wänns Du singsch!»

Rasche Abfertigung

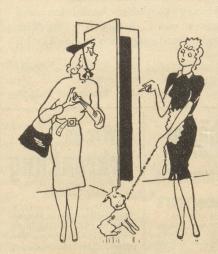
Zu unserm 4-jährigen Hansli kam auch der Samichlaus. Der kleine Mann beguckte sich den bärtigen Kerl voll Mißtrauen, und nach einigen Augenblicken begab er sich langsam aber sicher hinter Großvaters Rücken in Deckung. Alle Anwesenden erwarteten voll Spannung den Fortgang der Dinge. Da zupite Hansli den Großvater an den Hosen und flüsterte ihm zu: «Du, gib-em en Zähner, so gaht-er wieder!»

Enfant terrible

Frau Widder trägt in Gesellschaft zum ersten Mal ihren neuen Pelzmantel, Imitation 'Tiger!

Frau Widder ist sehr besorgt, daß der Mantel Schaden nehmen könnte, da sie den Regenschirm vergessen hatte! Sagt Klein-Baby: «Macht nüd, 's Chüngeli isch au ohni Schirm umegschprunge!»

Kodak



«Ischt jemand do gsi underdesse?» «Ja, e Dame, sie hät nöd gseit, wie sie heißi.»

«E jungi, hübschi?...

«Nei, nei, eher so eini wie Siel»

Allers, Schweden